DGUV Lernen und Gesundheit Gefahrstoffe am Arbeitsplatz

Lösungsblatt zu Arbeitsblatt 1

Checkpoint Gefahrstoffe

1. Was sind Gefahrstoffe?

Gefahrstoffe sind Stoffe, Gemische oder Erzeugnisse mit gefährlichen Eigenschaften, die mindestens einer Gefahrenklasse zugeordnet werden können.

2. Wo kommen Gefahrstoffe vor?

Gefahrstoffe können in der Natur vorkommen (z. B. Asbest) oder synthetisch erzeugte chemische Verbindungen sein (z. B. Schwefelsäure). Auch während bestimmter Arbeitsverfahren können Gefahrstoffe entstehen (z. B. Schweißrauche oder Holzstäube).

3. Wie treten sie in Erscheinung?

Gefahrstoffe können als Aerosole, Gase, Dämpfe, Feststoffe, Flüssigkeiten, Pasten oder Rauche auftreten.

4. Welche Eigenschaften werden ihnen zugeschrieben?

Das Besondere an Gefahrstoffen sind ihre gefährlichen Eigenschaften. Selbst in kleinsten Mengen können Gefahrstoffe bei unsachgemäßem Gebrauch akute oder chronische Gesundheitsschäden beim Menschen verursachen, Fortpflanzung und Erbgut in Mitleidenschaft ziehen, zu Bränden oder Explosionen führen sowie die Umwelt schädigen.

5. Wie können sie in den menschlichen Körper gelangen?

Gefahrstoffe können über die Atemwege, das Verdauungssystem oder über die Haut in den Körper gelangen.

6. Wie können sie sich auf die Gesundheit auswirken?

Mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit: Befindlichkeitsstörungen, akute und chronische Vergiftungen, Reizungen der Augen, der Haut und der Atemwege, Verätzungen, Haut- oder Atemwegsallergien, Fruchtschädigung, Veränderung des Erbguts bis hin zu Krebs.

7. Welche Informationsquellen klären darüber auf, ob die Arbeitsstoffe, mit denen Sie umgehen, gefährlich sind und wie Sie sich vor Risiken schützen können?

Das Etikett auf einer Gefahrstoffverpackung beziehungsweise auf einem Gebinde, das Sicherheitsdatenblatt, die Betriebsanweisung, die Unterweisung, die Gefahrstoffdatenbanken im Internet.

8. Mit welchen gefährlichen Stoffen oder Gemischen (Gefahrstoffen) kommen Sie an Ihrem Arbeitsplatz oder zu Hause in Berührung?

Beispiele: Bremsenreiniger, Dieselkraftstoff, Kühlschmierstoffe, Abbeizer, Fliesenkleber, Holzschutzmittel, Farben, Lacke, Epoxidharze, Montageschaum, Zementschleierentferner, Haarfärbemittel, Pflanzenschutzmittel, Abflussreiniger, Backofenspray, Benzin, Brennspiritus, Entkalker, Klebstoffe (z. B. Sekundenkleber), Nagellackentferner